

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 23/24 (1894)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Königl. Baugewerkschule Stuttgart.

Der Winterkurs beginnt am 1. November und schliesst am 14. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich und vom 23. Oktober an auch mündlich gemacht werden. Neueintretende haben sich vor dem 29. Oktober zu melden, weil sie am 30. Oktober, von morgens 8 Uhr an, behufs der Einweisung in die geeigneten Klassen und Abteilungen, eine kurze Prüfung zu bestehen haben. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 36 Mk. Programme werden unentgeltlich übersandt.

Stuttgart, den 6. September 1894.

Die Direktion:
Walter.

SCHWEIZ. EISENBAHNBANK

Eisenbahn Landquart-Thusis. Vergebung von Unterbauarbeiten.

Es werden hiemit die Unterbauarbeiten zum IV. und V. Arbeitslose zur Vergebung ausgeschrieben. Diese Arbeiten sind veranschlagt wie folgt:

Bezeichnung der Arbeiten.	IV. Los	V. Los	
	Strecke Reichenau-Rhätüns	I. Abteilung: Strecke Rhätüns- Rothenbrunnen.	II. Abteilung: Strecke Rothenbrunnen- Thusis.
a) Erdarbeiten und Mauern.	Fr. 202 930	Fr. 261 280	Fr. 109 370
b) Brücken und Durchlässe.	« 14 330	« 15 000	« 25 910
c) Beschotterung der Bahn.	« 18 600	« 17 950	« 31 500
d) Strassen- und Wegbauten	« 7 320	« 4 610	« 15 520
e) Fluss- und Uferbauten	—	« 28 150	» 12 900
f) Verschiedenes	—	» 3 800	» 5 100
Total	Fr. 243 180	Fr. 330 790	Fr. 200 300

Leistungs- und kautionsfähige Unternehmer können die bezüglichen Pläne, Kostenvoranschläge u. Bedingnishefte vom 5. Oktober an in unsern **Losbaubureaux IV und V** in **Bonaduz** und **Rothenbrunnen** einsehen und ist ausserdem der Unterzeichnete zur Erteilung weiterer Auskünfte bereit.

Eingaben auf einzelne oder sämtliche Lose müssen in Prozenten der Voranschlagssummen gemacht werden und sollen bis spätestens **27. Oktober** schriftlich bei der unterfertigten Stelle erfolgen.

Chur, den 27. September 1894.

Technische Abteilung der Schweiz. Eisenbahnbank:
Der Oberingenieur:
A. Laubi.

Ein grosses **Elektricitäts-**werk sucht zur Leitung und Ueberwachung des gesamten technischen Betriebes einen durchaus tüchtigen, selbständigen und erfahrenen

Ingenieur.

Derselbe muss sowohl im **Maschinenbau** als auch in der **Elektrotechnik** gründliche theoretische und praktische Kenntnisse besitzen, und in ähnlicher Stellung bereits mit Erfolg gewirkt haben.

Nur durchaus tüchtige **Reflektanten**, welche sich über praktische Wirksamkeit in ähnlicher Stellung ausweisen können, wollen ihre Offerte mit Angabe der Gehaltsansprüche senden an

Rudolf Mosse, Wien,
sub „G 1664“.

Ein I. Klasse diplomierter **Maschinentechniker** mit 4jähriger Werkstattpraxis und Technikumsbildung, sucht, gestützt auf seine Zeugnisse **Stellung**. Offert. sub Chiffre B 1499 Y an **Haasenstein & Vogler, Bern.**

Eine **Schweizerfirma** in **Oberitalien** sucht einen theoretisch gebildeten und praktisch erfahrenen Mann zur **Leitung und Ausführung von Wasser- und Hochbauten.**

Kenntnis der italienischen oder französischen Sprache unerlässlich.

Anmeldungen nebst Zeugnissen nimmt unter Chiffre **R 5492 Rudolf Mosse in Zürich** entgegen.

Junger Architekt,

beider Sprachen mächtig,
guter Zeichner,
mit gründlicher Praxis

sucht Stellung
in einem **Bureau** einer grösseren Stadt.

Beste Referenzen.

Offerten sub Chiffre F 5381 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Anfertigung
von
Beleuchtungsgegenständen
jeder Art
für
Gas, elektr. Licht u. Oel.
Kamindekorationen,
Baudekorationen,
Grabdekorationen,
Monumentalguss etc.

Paul Stör,
Kunstgewerb. Werkstätte,
Stuttgart.



Marmor-Mosaik-Platten-Fabrik

von

B. A. Steinlin, z. Schlinge, St. Gallen

liefert

Marmor-Mosaik-Platten nach der neuesten Erfindung
Schweizer. Patent Nr. 8094.

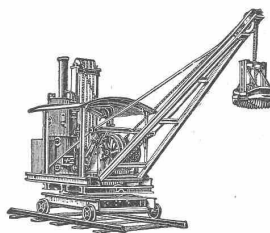
Da der **Cement** auf die Farben sehr ungünstig einwirkt, dieselben trübe und unansehnlich macht, auch zur Erstellung einer schönen Platte einen grossen Farbenzusatz bedingt, was deren Dauerhaftigkeit natürlich beeinträchtigt, so haben die **Marmor-Mosaik-Platten**, bei welchen gar kein Cement und auch ein nur ganz minimaler Farben-Zusatz verwendet wird, den Cement-Mosaik-Platten gegenüber den grossen Vorzug, dass deren Farben selbst nach jahrelangem Gebrauche ebenso lebhaft und feurig bleiben wie bei deren Erstellung, und ist auch eine Abnutzung der Platten total ausgeschlossen.

Lieferungen erfolgen von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins. Muster und Albums stehen jederzeit zu Diensten.

Diese **Marmor-Mosaik-Platten** werden den Herren Architekten, Baumeistern und Privaten hiemit aufs beste empfohlen.

Vertreter für Zürich:
Ad. Gesswein, Zürich III.
Rothwandstrasse 39.

Priestman Greifbagger
und fahrbare und feststehende
Dampfkrahne,



Dampfwinden u. Dampfkabel

bauen als Specialität und
halten auf Lager

MENCK & HAMBROCK,
ALTONA-HAMBURG.

Eisenwerk Joly Wittenberg
Feuersichere patent.
Treppen mit Holz-
oder Marmorbelag.
Haupttreppen
Wendel-
treppen.



Deutsch.
Reichs-
Patent.

Kataloge
kostenfrei.

Krupp'scher

Werkzeug - Gussstahl

Alleinverkauf

ROBERT ZAPP, DÜSSELDORF.

Vertreten für die Schweiz durch
Gebr. Stebler, Zürich IV.

Konkurrenz-Ausschreibung.

1. Ueber die Konstruktion eines **Stauwehres** beim Einlauf des **Gewerbekanals Aarau** wird eine **Ideen-Konkurrenz** eröffnet.
2. Verlangt wird ein generelles Projekt nebst Kostenberechnung (Bausumme wenn möglich nicht über 60,000 Fr.), Situationsplan, Längs- und Querprofile nebst allen nötigen Angaben sind bei der Bauleitung des Gewerbekanals, Herrn **J. J. Schmid**, Ingenieur in **Aarau**, erhältlich.
3. Zur Beurteilung der einlangenden Projekte wird ein Schiedsgericht, aus kompetenten Fachmännern bestehend, bestellt, deren Namen den Reflektanten zur Kenntnis gebracht werden sollen.
4. Zur Prämierung der besten Leistungen werden dem Schiedsgericht 1000 Fr. zur Verfügung gestellt.
5. Der Eingabetermin dauert 4 Wochen, d. h. bis 20. Oktober nächsthin. **Aarau**, den 21. September 1894.

Der Gemeinderat.

Das Hotel Kursaal Maloja

beabsichtigt, die **Heizeinrichtung** des Gebäudes **verbessern**, eventuell **neu erstellen** zu lassen. Das Gebäude umfasst 300 Zimmer nebst Speise- und Unterhaltungssälen, zusammen etwa 40,000 m³ Bauvolumen, Soussol und Mansarden nicht eingerechnet.

Auskunft erteilt und nimmt Offerten entgegen

Die **Direktion des Hotels Kursaal Maloja**
(Graubünden, Schweiz):

J. F. Walther.

Cementstein- und Röhren-Fabrik

G. & A. Bangerter,
Lyss (Kt. Bern).

Cementsteine von 300/146/60; 250/120/60; 250/90/60 mm für gewöhnliches Mauerwerk

Cementsteine (gleiche Dimensionen wie oben) in **extra Qualität** für ganz sauberes, wetterbeständiges und trockenes Mauerwerk.

Portland-Cement-Röhren, runde und ovale, in den couranten Lichtweiten, mit **äusserst genau schliessenden Muffen und glatten, porenfreien Wandungen.**

Sicker-Röhren von 100, 150 und 200 mm Lichtweite. Neuestes, vervollkommnetes Fabrikations-System.

Bögen, Anschluss-Stücke.

== **Telephon.** ==

Gesucht :

Zur Leitung einer grossen Baumaterialien-Handlung ein in der Branche erfahrener Mann, der Kenntnis der Buchhaltung besitzt und auch Reisen besorgen kann. Ohne ganz gute Zeugnisse unnütz sich zu melden. Anmeldungen nimmt entgegen sub Chiffre S 79 M

Rudolf Mosse, Zürich.

Avis de concours.

Le Département des Travaux Publics du Canton de Vaud, ensuite de décision du Conseil d'Etat, ouvre un concours pour l'élaboration d'un projet pour un pont métallique à construire sur la Broye à Sallavaux.

Les plans et profils généraux de l'avant-projet sont déposés au Bureau du Département (service, études et constructions, Cité-Devant Lausanne), où les intéressés peuvent les consulter.

Il sera remis aux personnes qui en feront la demande, un exemplaire des conditions du concours et du plan général de l'ouvrage.

Un jury nommé par le Conseil d'Etat appréciera les projets présentés: les trois meilleurs recevront des primes d'une valeur totale de deux mille francs.

Chaque projet devra porter une devise qui sera répétée sur un pli cacheté contenant le nom et l'adresse de l'auteur.

Les projets devront être déposés pour le 1^{er} Décembre 1894, au plus tard.

Lausanne, 13 Septembre 1894.

Le chef du Département des Travaux Publics:
Jordan-Martin.

Zu verkaufen:

Die schön und solid konstruierte

Maschinenhalle (Halle B)

der **Zürcher kantonalen Gewerbeausstellung.**

Dieselbe bildet für sich ein abgeschlossenes Ganzes und eignet sich vorzüglich zu Festhütte oder Ausstellungshalle, sowie auch zu Werkstatt- und Magazin-Gebäude.

Die Halle würde event. für einen besondern Anlass auch mietweise wieder aufgestellt. Der Verkaufspreis kann billig gestellt werden. Man beliebe sich zu wenden an die Eigentümer

Ludwig & Ritter, Baumeister, Thalweil.

Kantonales Technikum in BURGDORF.

Fachschulen

für Bau-, Maschinen-, Elektrotechniker und Chemiker.

Das Wintersemester beginnt Montag den 15. Oktober und umfasst an allen Abteilungen die 2. und 4. Klasse, an der baugewerblichen Abteilung ausserdem die 3. Klasse. Die **Aufnahmsprüfung** findet Samstag den 13. Oktober, von morgens 8 Uhr an statt. **Anmeldungen** zur Aufnahme sind unter Beilegung früherer Zeugnisse und des Geburtsscheins bis spätestens den 6. Oktober schriftlich der **Direktion** einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.

Die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Cementfabriken, Hohofen-, Schweiss- und Puddelwerken, Brauereien, Cellulosefabriken, Eisengiessereien**, sowie für **Dampfkessel-** und sonstige **Feuerungsanlagen** notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen

Retorten, Form- u. Normalsteine, Mörtel etc.

ferner **Bodenbelag- und Wandplatten** in den verschiedensten Farben und Mustern

liefert

THONWERK BIEBRICH,

Akt.-Ges.,

Biebrich a/Rhein.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Beste Collector - Bürste für Dynamos,

System **Boudreaux,**

aus Antifrictionsmetall mit geringster Abnutzung der Collectoren.

+ Patent Nr. 5689.

Dépôt bei **Keyser & Co. in Zürich.**

Wer Bedarf

in **Schienen, Geleisen, Transportwagen, Achsensätzen, Karren** u. s. w. hat, wende sich an die **Maschinenfabrik und Eisengiesserei** von **A. OEHLER & Cie. in AARAU.**